

PRESSEAUSSENDUNG, 10.10.2009

In nur 60 Sekunden

60 Sekunden hatten die Unternehmerinnen und Unternehmer Zeit, ihr Unternehmen, ihre Tätigkeiten und ihren USP vorzustellen

Die erste Kooperationsveranstaltung in der Region Schneebergland wurde vom Regionalen Entwicklungsverband Industrieviertel – Projektmanagement im Rahmen des EU-Projektes REGIONET aktiv im Seminarhotel Schneeberghof in Puchberg abgehalten. Nach kurzen Begrüßungsworten des Obmanns der Kleinregion Schneebergland Josef Laferl gab er das Wort an den Obmann der Wirtschaftsplattform Schneebergland Günter Schwarz weiter, der seinerseits die Aktivitäten und Maßnahmen und auch den Hintergrund zur Etablierung einer Wirtschaftsplattform in der Region vorstellte.

Ing. Martin Matyus, Sprecher der Expert Group Kooperation und Netzwerke Niederösterreich, stellte den Ablauf der Veranstaltung den über 30 Unternehmer und Unternehmerinnen aus der Region vor.

Ziele dieser Kooperationsveranstaltung waren, die Zusammenarbeit der regionalen Unternehmen und die Selbstdarstellung der einzelnen Betriebe zu verbessern. Die Unternehmer und Unternehmerinnen hatten 60 Sekunden Zeit, die Tätigkeiten ihres Unternehmens und sich selbst vorzustellen. In moderierten Einzel- und Gruppengesprächen wurden Kooperationsmöglichkeiten ausgelotet und Impulse für weitere gemeinsame Aktionen gesetzt.

DI Prof. Gerald Sticker, Vorstandmitglied der Wirtschaftsplattform Schneebergland und Obmann der Energieplattform Schneebergland nutze diese Gelegenheit und lud die anwesenden Unternehmer und Unternehmerinnen zur Veranstaltung „Einsparungsmaßnahmen im Bereich Energie“ am 3. November 2009 um 19:00 Uhr im Heurigenlokal Haselbacher in Willendorf ein.

Foto: PA090039 – von links, Bgm. Josef Laferl, Ing. Martin Matyus, Mag. (FH) Claudia Ziehaus, Günter Schwarz

Das Projekt REGIONET aktiv konzentriert sich auf die Regionen Burgenland, Niederösterreich Süd, Oststeiermark und Westungarn. Die Herausforderung des vorliegenden Projektes besteht darin, innovative Methoden der KMU Vernetzung zu entwickeln und zu realisieren. Dadurch kann den Unternehmen durch aktive Vernetzungsaktivitäten zusätzliches Marktpotential eröffnet und durch diese Erweiterung können neue Rahmenbedingungen für ein weiteres Wachstum der Unternehmen im Grenzraum geschaffen werden. Das

Projekt zielt auf den Aufbau und die Entwicklung kleinregionaler Wirtschaftsnetzwerke mit den Schwerpunkten Kooperation, Kompetenzaufbau, Innovation und unternehmensübergreifendes Marketing ab und unterstützt die Unternehmen bei regionalen und grenzüberschreitenden Aktivitäten. Somit soll die Wirtschaftsentwicklung forciert und der Erfahrungsaustausch sowie die Zusammenarbeit sowohl regional als auch grenzüberschreitend unterstützt werden.

REGIONET AKTIV wird im Rahmen des Programms zur grenzüberschreitenden Kooperation Österreich-Ungarn 2007-2013 durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, die Republik Ungarn, die Wirtschaftskammer Niederösterreich, die Wirtschaftskammer Burgenland und die Landesregierung Steiermark, Abt. 16 Raumplanung gefördert.



Weitere Informationen:

Mag. (FH) Claudia ZIEHAUS
Regionaler Entwicklungsverband Industrieviertel-Projektmanagement
0676-81220366
c.ziehaus@industrieviertel.at
www.industrieviertel.at
www.regionet-aktiv.eu
www.schneebergland.biz